

Schmöllers Jahrbuch erscheint sechsmal jährlich im Umfang von je 8 Bogen. Zusendungen sind zu richten an: Professor Dr. Alfred Kruse, 1 Berlin 19, Rüsternallee 33. Fernruf: 3 04 35 23. Nicht erbetenen Beiträgen wolle man Gebühr für etwaige Rücksendungen beifügen.

Inhaltsverzeichnis

Abhandlungen und Aufsätze

Irrwege der Preistheorie. Von Helmut Arndt	513
Flächenbeanspruchung, Flächenkoeffizient und Wachstum. Von Ulrich Brösse ..	529
Konglomerate Fusion und Wettbewerb. Von Horst Petry	547
Reichsbankpolitik und wirtschaftliche Entwicklung 1924-1931. Von Gerd Hardach	563
Hypothesen über die Konvergenz von Wirtschaftssystemen als Ausdruck aktueller Tendenzen in der Theorie der Wirtschaftspolitik. Von Heiko Körner	593

Besprechungen

Surányi-Unger, Theo: Wirtschaftsphilosophie des 20. Jahrhunderts. (<i>Antonio Montaner</i>)	605
Küng, Emil: Wirtschaft und Gerechtigkeit. Sozialethische Probleme im Lichte der Volkswirtschaftslehre. (<i>Herbert Schack</i>)	606
Habermas, Jürgen u. Hans Albert (Hrsg.): Der Positivismusstreit in der deutschen Soziologie. (<i>Karl Georg Zinn</i>)	608
Jaeger, Hans: Unternehmer in der deutschen Politik (1890-1918). (<i>Reinhard Hildebrandt</i>)	609
Landwehr, Götz: Die Verpfändung der deutschen Reichsstädte im Mittelalter. (<i>Eberhard Schmieder</i>)	611
März, Eduard: Österreichische Industrie- und Bankpolitik in der Zeit Franz Josephs I. (<i>Rolf Engelsing</i>)	612
Winkel, Harald: Die Ablösungskapitalien aus der Bauernbefreiung in West- und Süddeutschland. Höhe und Verwendung bei Standes- und Grundherren. (<i>Friedrich Wilhelm Henning</i>)	613
Hans R. Krämer: Formen und Methoden der internationalen wirtschaftlichen Integration — Versuch einer Systematik. (<i>Walter Huppert</i>)	614
Scitovsky, Tibor: Papers on Welfare and Growth. (<i>Fritz Abb</i>)	616
Schober, Adalbert: Produktions- und Nachfrageelastizität als Determinanten der Preispolitik. (<i>Günther Peise</i>)	617
Bohn, Peter: Konsumenten- und Sparerverhalten. Ihre Bedeutung für Finanz- und Konjunkturpolitik. (<i>Dieter Stilz</i>)	618
Schneider, Erich (Hrsg.): Rationale Wirtschaftspolitik und Planung in der Wirtschaft von heute. (<i>Karlheinz Kleps</i>)	620

Irrwege der Preistheorie

Von Helmut Arndt, Berlin

Die Diskussion um die herkömmliche Preistheorie ist in jüngster Zeit wieder lebhafter geworden. Auch kritische Stimmen waren hierbei zu hören. So hat z. B. Gottfried Bombach auf der Tagung der List Gesellschaft im Jahre 1969 in seinem Referat „Technischer Fortschritt und Konzentration“ folgende Bemerkung gewagt: „Man schlage in einem unserer Lehrbücher nach und versuche, die entwickelten analytischen Instrumente auf die großen Wettbewerbsprobleme unserer Zeit anzuwenden: Oligopol, Preisbindung der zweiten Hand, Nachfragemonopole im Handel; man wird sehr enttäuscht sein. Kaum etwas ist zu gebrauchen¹.“ Für eine ausführliche Stellungnahme ist im Rahmen eines Aufsatzes kein Raum. Die Ausführungen dieses Artikels werden sich daher auf eine kurze Begründung folgender acht Thesen beschränken:

1. Das Prinzip der Unterschiedslosigkeit schließt Preisdifferenzierung aus.
2. Die Differenzierung des Angebots nimmt mit der Intensität der Konkurrenz zu und mit der Monopolisierung ab.
3. Das Modell des „unvollkommenen Marktes“ ist unbrauchbar, weil es nur als Gegensatz eines Grenzbegriffs definiert ist.
4. Die Behauptung, daß sich Dimensionen wie Zeit, Raum, Qualität, zwischenmenschliche Beziehungen u. dgl. auf Preis und Menge zurückführen resp. in Preis und Menge ausdrücken lassen, ist nicht haltbar.
5. Ein Gleichgewicht besteht nicht, solange der Preis nicht die vollen durchschnittlichen Stückkosten deckt. In Prozessen, in denen die Wirtschafter kurzfristig Änderungen erwarten, gibt es keinerlei Untergrenze.
6. Die Prämissen der statischen (oder komparativ-statischen) Theorie sollten nicht mit sonstigen Modellprämissen verwechselt (oder auf empirische Ergebnisse übertragen) werden.

¹ Gottfried Bombach: Technischer Fortschritt und Konzentration. In: Edgar Salin, Jacques Stohler, Peter Paulowsky (Hrsg.): Notwendigkeit und Gefahr der wirtschaftlichen Konzentration in nationaler und internationaler Sicht. Frankfurter Gespräch der List Gesellschaft vom 10.—12. März 1969. Basel, Tübingen 1969. S. 65.